

Jahreshauptversammlung des Sing- und Volkstanzkreises

Leutershausen. Als Jürgen Gustke, Vorsitzender des Sing- und Volkstanzkreises, läutete, war dies das Zeichen, dass die Mitgliederversammlung beginnt. Nach Beschluss der Tagesordnung gedachte die Versammlung während einer Schweigeminute aller im Jahr 2014 verstorbenen Mitglieder und aller Toten, die beim Flugzeugunglück ums Leben kamen. Der Vorsitzende berichtete anschließend über das abgelaufene Vereinsjahr. Nicht nur die regen Aktivitäten mit den befreundeten Heimat- und Kerwevereinen sei mit eine tragende Säule im gemeinsamen Miteinander, sondern auch die partnerschaftlichen Verbindungen, nach Munster im Elsass, nach Dänemark zur „Roskilde“-Familie und nach Schweden. Das Veranstaltungsprogramm sei wieder mit vielen Auftritten und Tanzaktivitäten gespickt gewesen.



Schriftführerin Marietta Gustke berichtete anschließend über den 28. Sommertagzug, das Maibaumstellen, die Storchekerwe, die Teilnahme am internationalen Volkstanzfest in Schriesheim und den Mathaisemarktumzug sowie vom Treffen des SVK mit den Melkern aus dem Munstertal (Elsass) und der Folkloregruppe Norrtälje Folksdansförening/Schweden, beim unvergesslichen Blaubeerfest. Besucht habe man die Heimatvereine an der Bergstraße und dem vorderen Odenwald zu deren Feierlichkeiten.

Hohes Niveau bei den Tänzen

Erlebnisreiche Tage habe man zudem bei den Freunden im Elsass an Pfingsten verbringen dürfen. An den Jubiläen des GV Sängereinheit 1864, des Kleintierzuchtvereins und am Hessentag in Bensheim sei man ebenfalls vertreten gewesen. Mit Tänzen wurden die Bewohner des Seniorenheims in Wilhelmsfeld erfreut. Nach der Familienfeier im Dezember ließ man bei der SVK-Silvesterparty das Jahr 2014 ausklingen. Derzeit sind beim SVK 188 Mitglieder registriert.

Tanzleiter Jürgen Gustke zeigte auf, dass das Tanzrepertoire auf gleichbleibendem guten Niveau sei. Man bewege sich im Bereich Volkstanz auf internationaler Ebene. Dennoch müsse man immer wieder die jeweiligen Tänze trainieren. Sein Dank galt allen Aktiven und seinem Stellvertreter, Tanzleiter Peter Bickel. In ihrem Kassenbericht wies Marietta Gustke einen ausgeglichenen Haushalt aus. Rainer Lüdemann und Michael Frank in ihrer Eigenschaft als Kassenprüfer lobten die korrekte Buchführung der Kassiererin. Nach der einstimmigen Entlastung der Kassiererin übermittelte Bürgermeister Manuel Just die Grüße der Gemeinde. Für die hervorragende Arbeit könne er als Bürgermeister im Namen aller Einwohner der Gemeinde, dem Sing- und Volkstanzkreis Leutershausen seinen Respekt und seinen Dank für die gelebte Kultur- und Brauchtumpflege übermitteln.

Dagmar Fleck berichtete von den Aktivitäten des Kinder- und Jugendkreises. Ein Erlebnis für alle war die Faschingsparty, die Teilnahme beim Sommertagszug, das Tanzen unter den Linden in Schriesheim und die Auftritte bei der Storchekerwe. Für Kinderzuwachs des Kinderkreises müsse man in diesem Jahr die Werbetrommel rühren, sagte Dagmar Fleck. Kinder können ab fünf Jahre mitmachen. Unter dem Wahlausschuss von Jürgen Gustke, Just und Ehrenbürgermeister Werner Oeldorf wurden die Neuwahlen durchgeführt.

Die Zweite Vorsitzende Karin Horst übermittelte danach dem Vorsitzenden Gustke zu seinem 30-jährigen Vorstandsjubiläum in gereimten Versen ihren Dank für das große Engagement.

Gewählt wurden: 2. Vorsitzende Karin Horst; Kinder- und Jugendkreis: Dagmar Fleck; Schriftführerin Marietta Gustke; Kassenprüfer: Michael Frank und Rainer Lüdemann; Beisitzer: Edelhard Gulrich und Hans Frank; bestätigt wurde Johanna Wolf als Jugendvertreterin.